# DER TRAUM VON DOLASILA

# Multimediale Aufführung zum 10-jährigen Jubiläum der Lia Culturala Fanes

Musikstücke aus der experimentellen Oper Fanes Poem Musical Texte: Roland Verra; Originalmusik, Sopran: Susy Rottonara Videos aus dem Film Le Rëgn de Fanes und Fanes Poem Musical

Koproduktionen mit RAI Ladinia **Fotos:** Archiv Lia Culturala Fanes



Szenenbilder: ROTT www.rott.it

#### Lia Culturala Fanes

Der Kulturverein Fanes wurde in 2006 von den drei Autoren des Films *Le Rëgn de Fanes* –Das Reich der Fanes- Susy Rottonara, Roland Verra und Hans Peter Karbon gegründet und zielt auf die Förderung der ladinischen Sagen, dem ältesten Kulturgut in der mündlichen Tradition der Dolomitenladiner, durch die Veranstaltung von verschiedenen kulturellen Tätigkeiten auch in Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Institutionen und Vereinen, Festivals, Tagungen, Universitäten, Schulen, Museen, Bibliotheken, Kulturzeitschriften und durch Kontakte mit anderen Sprachminderheiten und Sagenliebhaber auf nationaler und internationaler Ebene. www.fanesfiction.com

## Die Sage vom Reich der Fanes

Die Ahne Moltina lebt in Symbiose mit der wilden Natur der Berge und mit den Murmeltieren. Sie heiratet einen Prinzen und gründet die königliche Sippe von Fanes. Prinzessin Dolasila bekommt von den *Salvans* -den Geschöpfen der Wälder- verzauberte Waffen und wird vom ehrgeizigen Vater, einem fremden König, zum Krieg erzogen. Sie trägt den Zauberstein Rajëta, das Symbol der Macht über das Reich der Berge, der ursprünglich dem bösen Zauberer Spina de Mul gehörte, welcher versucht, die Nachbarvölker gegen die Fanes aufzuhetzen, um ihn zurück zu bekommen. Die Liebe zwischen Dolasila und dem feindlichen Prinzen Ey de Net bleibt unerfüllt wegen der Machtgier des Faneskönigs, der schließlich sein eigenes Volk betrügt, um den Schatz von Aurona zu erobern. Nach der letzten Schlacht führt Lujanta, die Zwillingsschwester von Dolasila, die überlebenden Fanes in Sicherheit ins unterirdische Reich der Murmeltiere, den Verbündeten der Faneskönigin. Die Sage endet mit der Propheziehung der verheißenen Zeit, in der im Reich der Fanes der Frieden herrschen wird.

Susy Rottonara. Musikerin aus Stern im Gadertal, geboren 1979 in Mailand. Diplom in Klavier und Gesang am Musikkonservatorium in Trient und Doktorat mit Auszeichnung in Fremdsprachen und –literaturen. Als Sopranistin weist sie nationale und internationale künstlerische Auftritte u.a. mit Mirella Freni und Claudio Abbado auf. Weiterbildung in Operngesang in Mailand unter der Leitung von M.D'Amico interpretiert vorwiegend Partien für Koloratursopran. Sie tritt auch auf in



multimedialen Konzerten wo sie auch die Klavierbegleitung zum Gesang selber spielt. Mitautorin, Mitautorin des Buches, Autorin der Filmmusik, Sängerin und Hauptdarstellerin im Film Le Rögn de Fanes -Das Reich der Fanes-, ausgezeichnet mit 5 Preisen am Los Angeles Reel Film Festival 2009. 1.Preis für die Filmmusik am Renderyard Festival London 2007 und am Garden State Festival in Asbury Park (NJ-USA) 2008. Autorin der Originalmusik und Sopransolistin in der experimentellen Oper Fanes Poem Musical. 2010: ihr Album Dreaming of Fanes gelistet in der Kategorie "Best Album of the year" bei den 53. Grammy Awards. 2011: Aufführung von Fanes Poem Musical im Stadttheater Bozen mit dem Orchester Filarmonica Italiana. 2012: diese Oper gewinnt in der Kategorie "Music production" am internationalen Festival "Women and Minorities in Media Festival" am Towson University College im Maryland (USA). 2013: sie singt ihre Musik bei der multimedialen Installation Dolasila im MART und in der Museum-Kulturstiftung Matalon in Mailand; 2014 im Italienischen Kulturinstitut auf Malta. In 2014 ist sie Kulturbotschafterin Südtirols bei der Task Force Cross Border Culture in Belgien. In 2015 singt sie im Video We are love der amerikanischen Grammy-Preisträgerin Laura Sullivan. Sie ist zuständig für didaktische Projekte zur Musikerziehung am ladinischen Bildungsressort in Bozen und ist voting member der Recording Academy. Sie ist Präsidentin des Kulturvereins Fanes. www.susyrottonara.com

### **Davide Lorenzato**

Orchester- und Chorleiter. Er hat u.a. zusammengarbeitet mit der Baden Baden Philharmonie, Sinfonisches Orchester von Plovdiv, Kurpfalzische Kammerorchester, Landes-Jugendorchester dvon Rheinland-Pfalz, Ljubljana



International Orchestra, Maribor International Orchestra, Kammerphilharmonie Mannheim, Slokar Academy Orchestra, International Orchester Baden Württenberg, Orchester der Musikhochschule Mannheim, Orchester des Konservatoriums von Koper, Kammerorchester Basel, Orchestra Festine von Ljubljana, Universitätsorchester Mannheim, Konzert Saarbruecken, Accademia Montegral von Lucca, Tiroler Festspiele. Konzertauftritte in Italien, Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Slowenien, Kroatien, Serbien, Tschechische Republik, Ungarn, Bulgarien, Niederlanden, Spanien, Irland, Lettland, Brasil, Mexico, Süd Korea. Seit 2012 ist er Dirigent des Orchesters Kleutrom. Er ist künstlerischer Leiteoor des AllaBreve Vokalensembles (seit 2014), des Bach-Kammerchors (seit 2011) und des Gruppo Vocale Concentus Clivi (seit 2007). In 2017 wird er künstlerischer Leiter des Landesjugendchors Südtirol.

Diplom mit Auszeichnung in Orchester- und Chorleitung bei der Musikhochschule in Mannheim und Diplom in Orgel, Chorleitung und Flöte am Konservatorium in Trient. Kompositionsstudium am Konservatorium von Trient und Bologna und Teilnahme an Meisterkursen in Deutschland, Slowenien, Italien, Irland, Schweiz, Spanien und Ungarn. www.davidelorenzato.it

### **Das Orchester Kleutrom**

Das Orchester Kleutrom besteht aus Profimusikern welche das Spielen im Orchester mit Auftritten als Solisten und mit der didaktischen Tätigkeit ergänzen. Zu seinem Repertoire zählen Sinfonien, Ouvertüren, Solo - Konzerten, Arien und sinfonisch - chorale Kompositionen vorwiegend aus der Wiener Klassik (Beethoven, Haydn, Mozart und etwa zehn andere Komponisten), der deutschen Romantik (Brahms, Schumann, Mendelssohn, Reger), der europäischen Romantik (Cajkovsky, Grieg, Elgar, Schubert, Rossini usw.) und des deutschen Barock (J.S. Bach, P.E. Bach, Kuhnau, Schütz, Schein, Calvisius, Homilius usw.). Das Repertoire des Orchesters ist geprägt von einer ausgeglichenen Abwechslung zwischen berühmten Kompositionen, die dem Publikum bekannt sind und weniger bekannten Musikstücken. Das Orchester besteht aus 45 Musikern, tritt aber auch auf als Ensemble für Kammermusik mit 25 oder weniger Musikern. Seit 2012 ist Davide Lorenzato Hauptdirigent und künstlerischer Leiter des Orchesters. Das Orchester hat Sitz in Trient. www.kleutrom.eu

#### **ORCHESTERBESETZUNG**

Streicher\*=Stimmführer

Vn1: Mauro Mariño Suarez\*, Astrid Harlan, Teresa Toller Vn2: Manuel Cardona\*, Michael Girardi, Massimiliano Cova

Vla: Andrea Mattevi\*, Silvia Anaclerio Vlc: Chiara Borgogno\*, Giovanna Trentini

Ktb: Michele Sartori
Fl/Pik.: Salvatore Lucci
Ob: Giacomo Bertelli
Kl: Giorgia Gnesetti
Fag: Marco Girardi
Hn: Nicola Sartori
Tr: Riccardo Terrin
Pos: Valerio Terzan

Pau.: Alessandro Bianchini

Schl.: Daniele Palma Har: Chiara Brun